

Landau, das ist unser Dorf!

Fragen für Nachbesprechung

1. Welche Aktivitäten/Angebote/Gruppen im Ort werden von Bewohnern der anderen Dörfer/Kernstadt als besonders gut oder bemerkenswert benannt?	
<ul style="list-style-type: none"> • Wattertal • Wasserkunst • Bücherei • Schwimmbad • Sportverein • Ehrenamtliches Engagement • Schützengilde 	<ul style="list-style-type: none"> • Ferienspiele Grundschule • Landliebe • Konzerte in der Kirche • Schützenfest • Mädchen- und Frauenfußball • Grundschule und Kindergarten • Schloss/Hotel
2. Was zeichnet Ihr Dorf besonders aus? Was schätzen Sie an Ihrem Dorf?	
<ul style="list-style-type: none"> • Bäckerei • Offenheit und Hilfsbereitschaft • „Pack-an“ und „Selber-mach“- Attitüde • Zusammenhalt • Vereinswesen • Schöne Lage • Schöner Ort 	<ul style="list-style-type: none"> • Musikalisches Angebot • Vereinsleben • Die Ruhe/Dorfleben • Historisches Stadtbild • Nahversorgung (leider begrenzt) • Kunsthandwerkerausstellung • Weihnachtsmarkt
3. Wie viele der ca. 970 Bewohner/innen beteiligen sich durchschnittlich an Feiern oder sonstigen Aktionen im Dorf?	
<ul style="list-style-type: none"> • Schützenfest • Je nach Veranstaltung schwankend; i.d.R. eher nicht ausreichend 	<ul style="list-style-type: none"> • ~ 100 Personen (immer die gleichen)
4. Mit welchen Orten arbeiten Sie in welchen Bereichen zusammen (Vereine, FFW, sonstige Gruppen), wie sind die Erfahrungen mit der Zusammenarbeit?	
<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr Bühle gemeinsamer Wehrführer • Fußballspielgemeinschaft • Weitere sportliche Angebote 	<ul style="list-style-type: none"> • Krabbelgruppe (Bühle, Volkhardinghausen, Lütersheim) • Netzwerk Freibad u.a. mit Mengerlinghausen
5. Welche Themen sind Ihrer Meinung nach grundsätzlich wichtig für die zukünftige Entwicklung der Stadt Bad Arolsen?	
<ul style="list-style-type: none"> • Stärkung der Ortsteile • Versorgung Senioren • Mobilität • Vernetzung der touristischen Aktivitäten im Gesamtkonzept der Stadt • Essbare Stadt/essbarer Wald Projekt (Wissensvermittlung) 	<ul style="list-style-type: none"> • Alternative Schulsysteme (freie demokratische Schule) • Attraktiver Wohnraum für junge Familien • ÖPNV Richtung Kassel • Erhalt der Vereine durch Vernetzung der Ortsteile

